

Das Parndorfer Stadionmagazin, NR. 03/2011
SC/ESV PARNDORF VS SV HORN
HEIDEBODENSTADION, 19.00 UHR



PARNDORF
live

**EIN SIEG WÄRE
BALSAM AUF
DIE WUNDEN ...**





DIE NÄCHSTEN SPIELE IM ÜBERBLICK ...

REGIONALLIGA OST

- 21. RUNDE: Freitag, 8. April, 19.00 Uhr: PARNDORF – Horn
- 22. RUNDE: Freitag, 15. April, 19.00 Uhr: Austria Am. – PARNDORF
- 23. RUNDE: Freitag, 22. April, 19.00 Uhr: PARNDORF – Columbia
- 24. RUNDE: Montag, 25. April, 16.00 Uhr: Sportklub – PARNDORF
- 25. RUNDE: Freitag, 29. April, 19.00 Uhr: PARNDORF – Admira Am.
- 26. RUNDE: Freitag, 6. Mai, 19.30 Uhr: Baumgarten – PARNDORF
- 27. RUNDE: Freitag, 13. Mai, 19.30 Uhr: Waidhofen/Y. – PARNDORF
- 28. RUNDE: Freitag, 20. Mai, 19.00 Uhr: PARNDORF – Ritzing

BURGENLANDLIGA

- 20. RUNDE: Samstag, 9. April, 16.00 Uhr: Wallern – PARNDORF 1b
- 21. RUNDE: Samstag, 16. April, 18.00 Uhr: PARNDORF 1b – Purbach
- 22. RUNDE: Samstag, 23. April, 19.00 Uhr: Winden – PARNDORF 1b
- 23. RUNDE: Sonntag, 1. Mai, 16.00 Uhr: Eberau – PARNDORF 1b
- 24. RUNDE: Samstag, 7. Mai, 17.00 Uhr: Neuberg – PARNDORF 1b
- 25. RUNDE: Samstag, 14. Mai, 18.00 Uhr: PARNDORF 1b – Stegersbach
- 26. RUNDE: Freitag, 20. Mai, 19.30 Uhr: Marz – PARNDORF 1b

1. KLASSE NORD

- 16. RUNDE: Samstag, 9. April, 18.00 Uhr: NEUDORF/P. – Wulkaprod.
- 17. RUNDE: Samstag, 16. April, 17.00 Uhr: Hornstein – NEUDORF/P.
- 18. RUNDE: Samstag, 23. April, 17.00 Uhr: NEUDORF/P. – Weiden
- 19. RUNDE: Sonntag, 1. Mai, 16.00 Uhr: UFC Pama – NEUDORF/P.
- 20. RUNDE: Samstag, 7. Mai, 19.00 Uhr: NEUDORF/P. – Kittsee
- 21. RUNDE: Samstag, 14. Mai, 17.00 Uhr: Pamhagen – NEUDORF/P.

2. BUNDESLIGA OST DAMEN

- 13. RUNDE: Sonntag, 10. April, 15.00 Uhr: PARNDORF – Spittal/D.
- 14. RUNDE: Sonntag, 17. April, 16.00 Uhr: Südburgenl. – PARNDORF
- 15. RUNDE: Samstag, 23. April, 16.00 Uhr: LUV Graz II – PARNDORF
- 16. RUNDE: SPIELFREI
- 17. RUNDE: Sonntag, 8. Mai, 17.00 Uhr: PARNDORF – St. Ruprecht
- 18. RUNDE: Sonntag, 15. Mai, 16.00 Uhr: Leoben – PARNDORF
- 19. RUNDE: Sonntag, 22. Mai, 17.00 Uhr: PARNDORF – Feldkirchen
- 20. RUNDE: Sonntag, 29. Mai, 17.00 Uhr: Spittal/D. – PARNDORF
- 21. RUNDE: Sonntag, 5. Juni, 17.00 Uhr: PARNDORF – Südburgenland

NACHWUCHS

- U16: Samstag, 21. Mai, 16.00 Uhr: Weiden/Gols – PARNDORF
- U16: Samstag, 28. Mai, 17.30 Uhr: SG Zurndorf – PARNDORF
- U14: Samstag, 9. April, 15.15 Uhr: PARNDORF/N. – St. Georgen
- U14: Mittwoch, 13. April, 18.30 Uhr: PARNDORF – Leithaprodersdorf
- U12: Freitag, 15. April, 17.00 Uhr: Illmitz – PARNDORF
- U12: Sonntag, 1. Mai, 16.00 Uhr: PARNDORF – Neusiedl/See
- U10-I: Samstag, 16. April, 10 Uhr: Andau – PARNDORF
- U10-I: Freitag, 29. April, 16.00 Uhr: PARNDORF – SG Wallern
- U10-II: Mittwoch, 13. April, 17.00 Uhr: Kirschblütenr. – PARNDORF
- U10-II: Freitag, 29. April, 17.00 Uhr: PARNDORF – Zurndorf
- U9-I: Mittwoch, 13. April, 17.00 Uhr: Neusiedl/See – PARNDORF
- U9-II: Freitag, 15. April, 17.00 Uhr: Goldberg – PARNDORF

IMPRESSUM

Offizielles Organ des SC/ESV PARNDORF 1919.
ADRESSE: Am Sportplatz, 7111 Parndorf

MEDIENINHABER: SC/ESV PARNDORF 1919.
LAYOUT: MARCO CORNELIUS.
FOTOS: ZVG, MARCO CORNELIUS, HOFER.
REDAKTION: MARCO CORNELIUS

KLAR ÜBERLEGEN – DOCH DIE PUNKTE BLEIBEN IN SOLLENAU!

SPIEL AUF EIN TOR. Der Jubel über den klaren 2:0-Derbysieg über Neusiedl war in Parndorf kaum zu übersehen. So wichtig waren diese drei Punkte im Aufstiegs-Kampf. Doch in Sollenau ließen Lalic & Co. wieder wertvolle Punkte liegen ...

Für viele war das Spiel gegen Nachbar Neusiedl am See schon ein richtungsweisendes Spiel wo es für Parndorf in dieser Saison hingehen wird. Mit einem Sieg bleibt man weiter im Spitzenfeld und mit einer Niederlage könnte der Rückstand auf den relegationsplatz noch größer werden. Die Mannschaft rund um Kapitän Christoph Jank gab am Platz die richtige Antwort. Der 2:0-Derbysieg über Nachbar Neusiedl war in den 90 Minuten nie in Gefahr und hätte mit mehr Konzentration sogar noch höher ausfallen können. Doch leider hatte „Schoko“ Jailson an diesem Tag sein Visier nicht gut eingestellt. Doch die Treffer von Thomas Jusits und Filip Juroszek brachten das sehr gut besuchte Heidebodenstadion zum Jubeln. Für viele bedeutete der Sieg natürlich mehr als nur die drei Punkte - immerhin ist Parndorf jetzt wieder die Nummer 1 im Bezirk. „Diese drei Punkte geben der Mannschaft hoffentlich wieder Auftrieb“, meinten einige Zuschauer unisono nach dem Schlusspfiff ...



SCHÜTZENFEST 6:2-SIEG FÜR 1B!

KANTERSIEG. Nichts anbrennen ließ Parndorfs 1b im Heimspiel der Burgenlandliga – Güssing wurde mit 6:2 besiegt!

Das hätte sich wohl vor dem Heimspiel gegen Güssing wohl kein Fan gedacht. In den bisherigen zehn Spielen im Heidebodenstadion brachten es Mario Katzler & Co. gerade einmal auf elf Treffer. Im Duell mit Güssing trafen die Schützlinge von Trainer Franz Ziniel wie es ihnen passte. Obwohl es zu Beginn eine ausgeglichene Partie war und die Gäste aus dem Südburgenland mit einem 2:2 noch in die Pause gingen. Doch nach dem Wechsel drehte Parndorfs 1b gehörig auf und durfte sich noch über weitere vier Treffer freuen und sich über einen 6:2-Kantersieg freuen. Vor allem Routinier Paul Hafner und Stürmer Wolfgang Roiss hatten viel Grund zur Freude - beide trafen nämlich gleich im Doppelpack. Mit diesem Sieg liegt die Ziniel-Truppe jetzt auf dem zehnten Tabellenplatz und vier Punkte hinter Kohfidisch, die den fünften Rang inne haben. Am Sonntag geht es zum schweren Auswärtsspiel zu Tabellennachbar Wallern. ■

Doch nur eine Woche nach dem 2:0-Sieg über Neusiedl kam gegen Aufsteiger Sollenau wieder ein unerwarteter Rückschlag. Die niederösterreichischen machten rein gar nichts fürs Spiel stellen sich hinten rein und schlugen jeden Ball weit und hoch nach vorne. Die Parndorfer kontrollierten das Spiel, waren klar überlegen, doch noch wollte kein Tor gelingen. Erst kurz nach dem Wechsel war es wieder einmal „Schoko“ Jailson der die Knöbl-Truppe mit 1:0 in Front brachte. Keiner am Sportplatz hätte mehr einen Cent gegen einen parndorfer Sieg gewettet, doch meistens kommt es anders als man denkt. Wie schon zu St. Pölten-Zeiten machten die Ex-Parndorfer Helmut Prenner und Christoph Knaller der Knöbl-Truppe einen Strich durch die Rechnung. Wie aus dem nichts bezwang Knaller zweimal innerhalb von knapp zehn Minuten Parndorfs Schlussmann Markus Böcskör und sicherte so den Sollenauern die drei Punkte. Klar überlegen, aber leider keine Punkte für Parndorf ... ■



3:1! PARNDORFS DAMEN SIEGEN

AUSWÄRTSSIEG. Mit einem ungefährdeten 3:1-Sieg kommen Parndorfs Damen vom Spiel aus Feldkirchen zurück ...

Mit dem nächsten vollen Erfolg haben Parndorfs Damen in der 2. Bundesliga Süd den Aufstieg in Österreichs höchste Spielklasse immer noch nicht aus den Augen verloren. In Feldkirchen setzten sich Yvonne Lindner & Co. deutlich mit 3:1 durch und kamen mit drei Punkten vom Ausflug nach Kärnten wieder nach Hause. Mit neun Spielen und 18 Punkten liegt die Kasuba-Truppe auf dem zweiten Tabellenplatz. Leader Leoben hat allerdings zwei Spiele mehr auf dem Konto und führt nach Verlustpunkten nur noch mit einem Zähler. Am Sonntag müssen die Parndorferinnen gegen Schlusslicht Spittal/Drauzeran. Alles andere als ein klarer Heimsieg über Spittal wäre eine Blamage. Erfreulich ist sicherlich auch die Verpflichtung von Barbara Scheidl (kam aus Spratzern). Sie soll den Angriff der Kasuba-Elf verstärken und für die nötigen Tore sorgen. ■

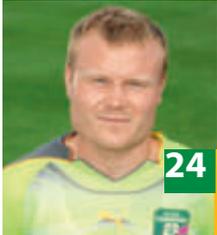

TRAINER

Simon KNÖBL
Geboren: 19.01.1979
ÖSTERREICH



SC/ESV PARNDORF

Gründung: 1919
Stadion: Heideboden-Stadion (Fassungsvermögen 3.500)
Erfolge: Meister RLO 2003/04, 2005/06, Klassenerhalt Red Zac Erste Liga 2006/07, vierfacher burgenländischer Hallenmeister, dreifacher Kroatencup-Sieger



Markus BÖCSKÖR
Geboren: 01.10.1982
Position: Tor
ÖSTERREICH



Andreas MARKL
Geboren: 26.03.1984
Position: Tor
ÖSTERREICH



Ertan UZUN
Geboren: 11.01.1991
Position: Tor
ÖSTERREICH



Christoph JANK
Geboren: 14.10.1973
Position: Abwehr
ÖSTERREICH



Michael HUBER
Geboren: 14.01.1990
Position: Abwehr
ÖSTERREICH



Miroslav MILOSEVIC II
Geboren: 18.09.1985
Position: Abwehr
ÖSTERREICH



Philipp GALEE
Geboren: 02.05.1983
Position: Abwehr
ÖSTERREICH



Manuel SALOMON
Geboren: 14.06.1988
Position: Abwehr
ÖSTERREICH



Furkan AYDOGDU
Geboren: 06.06.1988
Position: Abwehr
ÖSTERREICH



Roman KUMMERER
Geboren: 02.03.1985
Position: Abwehr
ÖSTERREICH



Stephan HELM
Geboren: 10.04.1982
Posit.: Mittelfeld
ÖSTERREICH



Thomas JUSITS
Geboren: 06.09.1986
Position: Mittelfeld
ÖSTERREICH



Miroslav MILOSEVIC I
Geboren: 28.03.1986
Position: Mittelfeld
SERBIEN



Slaven LALIC
Geboren: 29.07.1980
Position: Mittelfeld
KROATIEN



Martin DORNER
Geboren: 27.08.1985
Position: Mittelfeld
ÖSTERREICH



Radoslav BAYTCHEV
Geboren: 22.03.1993
Position: Mittelfeld
BULGARIEN



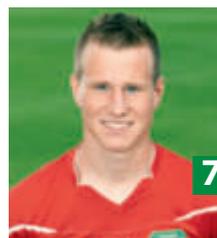
Philipp GRAFL
Geboren: 19.07.1992
Position: Mittelfeld
ÖSTERREICH



Dennis ILIC
Geboren: 01.09.1991
Position: Mittelfeld
ÖSTERREICH



Filip JURSZEK
Geboren: 13.10.1987
Position: Mittelfeld
TSCHECHIEN



Michael PITTAUER
Geboren: 14.09.1988
Position: Angriff
ÖSTERREICH



S. Alves JAILSON
Geboren: 11.10.1984
Position: Angriff
BRASILIEN



Christopher PINTER
Geboren: 18.12.1991
Position: Angriff
ÖSTERREICH



Dominik FRIEDL
Geboren: 19.01.1986
Position: Angriff
ÖSTERREICH

SV HORN



Gründung: 1922
Stadion: Stadion Horn (Fassungsvermögen: 3.500 Zuschauer)
Erfolge: NÖ-Cup-Sieger 1988/89, ÖFB-Amateur-Cupsieger 2007/08, ÖFB-Stiegl-Cup Achtelfinale gegen Sturm Graz 2008/09



TOR

1 Michael ZAGLMAIR
 27 Cian STANKOVIC
 29 Thomas DAU

ABWEHR

2 Milan RASINGER
 6 Philipp FRENZL
 12 Thomas FRIESS
 13 Siegfried RASSWALDER
 15 Rene GSELLMANN

MITTELFELD

7 Aleksandar DJORDJEVIC
 8 Petr MUSIL
 10 Richard WEMMER
 14 Philipp ZULECHNER
 18 Mario PRANJIC
 20 Djuro MIHALJICA
 21 Andreas WALZER
 22 Salmin CEHAJIC
 25 Patrick PFALLER
 28 Luka BRIENIC

ANGRIFF

11 Sascha PICHLER
 17 Marco MIESENBÖCK
 19 Elvis OZEGOVIC
 23 David MIHALY

TRAINER: Michael STREITER

90 MINUTEN GIBT ES KEINE FREUNDSCHAFT!

ALTE KOLLEGEN. Mit dem Duell Parndorf gegen Horn startet die 21. Runde in der Fußball-Ostliga. Ein Sieg wäre für Parndorf ein Traum. Der Ex-Horner Slaven Lalic will seinen ehemaligen Kollegen keine Geschenke machen ...

Zweieinhalb Jahre spielte Parndorfs Flügelspieler Slaven Lalic beim heutigen Gegner Horn. Heute streift er sich wieder das Dress des SC/ESV Parndorf über und empfängt seine ehemaligen Kollegen zum heißen Tanz im Parndorfer Heidebodenstadion. Geschenke gibt es für die Niederösterreicher sicher keine. „Wir haben nichts zu verschenken“, meint Lalic, „wir müssen einfach wieder alles geben und dürfen nicht verlieren. Ein Sieg wäre natürlich etwas sehr schönes für uns.“ Verlieren verboten ist also die Devise von Lalic, der immer noch mehrere Freunde in Horn hat – doch in den 90 Minuten am Platz sind Freundschaften vergessen, geht es nur um drei Punkte für Parndorf. „Nach dem Spiel können wir eh wieder Freunde sein, nur unter dem Spiel nicht. Da zählt nur Parndorf und eine gute Leistung, sonst nichts“, gibt sich Lalic vor dem großen Schlager kämpferisch.

Einfach wird die Aufgabe für die Knöbl-Truppe nicht werden. Beim ersten Duell im Herbst ging es drunter und drüber. Nicht nur wegen dem Ergebnis, das Spiel endete 3:3-Remis, sondern auch wegen den vielen Karten von Schiedsrichter Julian Weinberger. Damals zückte er gleich fünf gelbe Karten, eine gelb-rote Karte und zwei rote Karten. Für Spannung und Unterhaltung im heutigen Duell der beiden Aufstiegs-kandidaten ist also reichlich gesorgt. Denn auch für Horn gilt das gleiche wie für Parndorf – verlieren ist in diesem Duell verboten ...



Slaven Lalic (rotes Dress) spielte zweieinhalb Jahre für Horn. Jetzt hat der Mittelfeldspieler allerdings den Aufstieg mit Parndorf im Visier ...



DIE AKTUELLE STATISTIK FÜR DIE SAISON 2010/2011

| NR. | SPIELER | SPIELMIN. | STARTELF | EINGET. | AUSGET. | TORE | GK | RK | GRK |
|-----|-----------------------|-----------|----------|---------|---------|------|----|----|-----|
| 24 | Markus BÖSCÖR | 1800 | 20 | - | - | - | 1 | - | - |
| 2 | Christoph JANK | 1800 | 20 | - | - | 2 | - | - | - |
| 8 | Thomas JUSITS | 1627 | 18 | 1 | 2 | 4 | 6 | - | - |
| 9 | S. Alves JAILSON | 1587 | 20 | - | 7 | 8 | 4 | - | - |
| 22 | Filip JUROSZEK | 1558 | 18 | 1 | 4 | 9 | 2 | - | - |
| 20 | Furkan AYDOGDU | 1460 | 16 | 2 | 1 | 2 | 2 | 1 | - |
| 10 | Miroslav MILOSEVIC I | 1337 | 13 | 3 | 4 | 5 | 2 | - | 1 |
| 4 | Michael HUBER | 1165 | 12 | 4 | 2 | - | 1 | 1 | - |
| 14 | Christopher PINTER | 1078 | 12 | 7 | 10 | 5 | 1 | - | - |
| 18 | Manuel SALOMON | 1061 | 12 | 1 | 3 | 1 | 5 | - | - |
| 12 | Martin DÖRNER | 1033 | 11 | 6 | 8 | - | 3 | - | - |
| 21 | Roman KUMMERER | 999 | 11 | 1 | - | - | 2 | - | - |
| 11 | Slaven LALIC | 983 | 11 | 2 | 2 | - | 1 | - | - |
| 7 | Michael PITTNAUER | 601 | 5 | 9 | 3 | 3 | 1 | 1 | - |
| 17 | Philipp GALEE | 450 | 5 | - | - | - | - | - | - |
| 5 | Stephan HELM | 432 | 4 | 6 | 1 | 1 | 4 | - | - |
| 16 | Dennis ILIC | 359 | 3 | 8 | 4 | 1 | 3 | - | - |
| 6 | Miroslav MILOSEVIC II | 315 | 4 | - | 1 | - | - | - | - |

DIE AKTUELLE RUNDE

FREITAG, 08. April, 19.00:

SC/ESV PARNDORF – Horn

FACT. für Wien – Baumgarten

FREITAG, 08. April, 19.30 Uhr:

Wr. Sportklub – Columbia

WaidhofenY. – Sollenau

SAMSTAG, 09. April, 16.00:

Ostbahn XI – Rapid Amateure

SAMSTAG, 09. April, 16.15:

Admira Amat. – Austria Amat.

SAMSTAG, 09. April, 16.30:

Ritzing – Neusiedl/S.

SONNTAG, 10. April, 10.30:

Mattersburg Am. – Schwechat

TORSCHÜTZENLISTE SC/ESV PARNDORF

| | |
|----------------------|---|
| Filip JUROSZEK | 9 |
| S. Alves JAILSON | 8 |
| Miroslav MILOSEVIC I | 5 |
| Christopher PINTER | 5 |
| Thomas JUSITS | 4 |
| Michael PITTNAUER | 3 |
| Furkan Aydogdu | 2 |
| Christoph JANK | 2 |
| Dennis ILIC | 1 |
| Stephan HELM | 1 |
| Manuel SALOMON | 1 |



TORSCHÜTZENLISTE REGIONALLIGA OST

| | |
|-------------------------------|----|
| Thomas HELLY (Wr. Sportklub) | 16 |
| Serkan CIFTCI (Rapid Amat.) | 12 |
| Christoph KNALLER (Sollenau) | 12 |
| Thomas ZEMAN (Waidhofen/Y.) | 10 |
| Filip JUROSZEK (PARNDORF) | 9 |
| Alexander IBSEER (Baumgarten) | 9 |
| Ingo KLEMEN (Sollenau) | 8 |
| Thomas ZEMAN (Waidhofen/Y.) | 8 |
| S. Alves JAILSON (PARNDORF) | 8 |

| GESAMT | | | | | | | HEIM | | | | | | | AUSWÄRTS | | | | | | | | | |
|--------------------|-----------|-----------|----------|----------|-----------|-----------|-----------|--------------------|-----------|----------|----------|----------|-----------|----------|-----------|---------------------|-----------|----------|----------|----------|-----------|-----------|-----------|
| | Sp | S | U | N | + | - | Pkt. | | Sp | S | U | N | + | - | Pkt. | | Sp | S | U | N | + | - | Pkt. |
| 1. Austria Amat. | 20 | 11 | 5 | 4 | 35 | 20 | 38 | 1. Austria Amat. | 10 | 7 | 2 | 1 | 22 | 7 | 23 | 1. FAC T.f. Wien | 11 | 5 | 2 | 4 | 15 | 13 | 17 |
| 2. PARNDORF | 20 | 10 | 4 | 6 | 41 | 26 | 34 | 2. PARNDORF | 10 | 7 | 1 | 2 | 23 | 8 | 22 | 2. Ritzing | 10 | 5 | 2 | 3 | 16 | 17 | 17 |
| 3. Horn | 20 | 9 | 7 | 4 | 37 | 22 | 34 | 3. Horn | 10 | 5 | 4 | 1 | 25 | 11 | 19 | 3. Wr. Sportklub | 10 | 5 | 1 | 4 | 23 | 18 | 16 |
| 4. Ritzing | 20 | 9 | 6 | 5 | 30 | 30 | 33 | 4. Neusiedl/See | 11 | 6 | 1 | 4 | 23 | 16 | 19 | 4. Horn | 10 | 4 | 3 | 3 | 12 | 11 | 15 |
| 5. Waidhofen/Y. | 20 | 9 | 4 | 7 | 29 | 25 | 31 | 5. Mattersburg A. | 10 | 5 | 3 | 2 | 15 | 10 | 18 | 5. Austria Amat. | 10 | 4 | 3 | 3 | 13 | 13 | 15 |
| 6. Mattersburg A. | 20 | 8 | 6 | 6 | 28 | 20 | 30 | 6. Waidhofen/Y. | 10 | 5 | 2 | 3 | 16 | 10 | 17 | 6. Waidhofen/Y. | 10 | 4 | 2 | 4 | 13 | 15 | 14 |
| 7. Neusiedl/See | 20 | 8 | 5 | 7 | 36 | 29 | 29 | 7. Admira Amat. | 10 | 5 | 1 | 4 | 20 | 19 | 16 | 7. Sollenau | 10 | 3 | 4 | 3 | 18 | 18 | 13 |
| 8. Wr. Sportklub | 20 | 8 | 5 | 7 | 36 | 31 | 29 | 8. Ritzing | 10 | 4 | 4 | 2 | 14 | 13 | 16 | 8. Rapid Amat. | 10 | 4 | 1 | 5 | 17 | 18 | 13 |
| 9. FAC T.f. Wien | 20 | 8 | 5 | 7 | 28 | 25 | 29 | 9. Columbia | 10 | 4 | 3 | 3 | 12 | 11 | 15 | 9. Mattersburg A. | 10 | 3 | 3 | 4 | 13 | 10 | 12 |
| 10. Rapid Amat. | 20 | 7 | 6 | 7 | 38 | 34 | 27 | 10. Rapid Amat. | 10 | 3 | 5 | 2 | 21 | 16 | 14 | 10. PARNDORF | 10 | 3 | 3 | 4 | 18 | 18 | 12 |
| 11. Sollenau | 20 | 6 | 8 | 6 | 28 | 30 | 26 | 11. Wr. Sportklub | 10 | 3 | 4 | 3 | 13 | 13 | 13 | 11. Schwechat SV | 10 | 3 | 3 | 4 | 9 | 16 | 12 |
| 12. Columbia | 20 | 7 | 4 | 9 | 22 | 33 | 25 | 12. Sollenau | 10 | 3 | 4 | 3 | 10 | 12 | 13 | 12. Neusiedl/See | 9 | 2 | 4 | 3 | 13 | 13 | 10 |
| 13. Schwechat | 20 | 6 | 4 | 10 | 23 | 35 | 22 | 13. FAC T.f. Wien | 9 | 3 | 3 | 3 | 13 | 12 | 12 | 13. Columbia | 10 | 3 | 1 | 6 | 10 | 22 | 10 |
| 14. Admira Amat. | 20 | 6 | 4 | 10 | 28 | 41 | 22 | 14. Schwechat | 10 | 3 | 1 | 6 | 14 | 19 | 10 | 14. Ostbahn XI | 10 | 2 | 3 | 5 | 17 | 24 | 9 |
| 15. Ostbahn XI | 20 | 4 | 5 | 11 | 26 | 46 | 17 | 15. Ostbahn XI | 10 | 2 | 2 | 6 | 9 | 22 | 8 | 15. Baumgarten | 10 | 1 | 3 | 6 | 11 | 21 | 6 |
| 16. Baumgarten | 20 | 3 | 4 | 13 | 30 | 48 | 13 | 16. Baumgarten | 10 | 2 | 1 | 7 | 19 | 27 | 7 | 16. Admira Amat. | 10 | 1 | 3 | 6 | 8 | 22 | 6 |

MIT EINEM VOLLEN ERFOLG WÄRE PARNDORFS 1B WIEDER AUF KURS!

BURGENLANDLIGA. Am Sonntag will Parndorfs 1b im Burgenlandliga-Duell gegen Wallern wieder drei Punkte einfahren. Mit einem Sieg hätte die Truppe von Trainer Franz Ziniel wieder den angestrebten fünften Platz im Visier.

Fünf Punkte in vier Spielen konnte Parndorfs 1b bislang in der Rückrunde der Fußball-Burgenlandliga holen. Der 6:2-Heimsieg über Tabellennachbar Güssing brachte den Jungs von Trainer Franz Ziniel jetzt hoffentlich den nötigen Motivationsschub. Nach einer guten Leistung folgte oft eine schlechte Darbietung – mit dem soll jetzt allerdings Schluss sein. In der Hinrunde gelangen Stürmer Wolfgang Roiss & Co. nur magere 15 Treffer in 15 Spielen – in der Rückrunde trafen die Parndorfer jetzt in vier Runden bereits neun Mal! Vor allem die zweite Hälfte im Spiel gegen Güssing macht Lust auf mehr - da zerlegte man die Südburgenländer und schoss gleich vier Treffer in nur 45 Minuten. Kurios waren sicher auch die beiden Treffer von Routinier Paul Hafner – einen Doppelpack hat der Innenverteidiger noch nicht oft zusammen gebracht ...

Mit dem Toreschießen soll es auch am Sonntag in Wallern weiter gehen. Doch einfach wird es nicht werden. Immerhin liegen Kapitän Mario Katzler & Kollegen in der Tabelle hinter den Gastgebern. Auch in der Heimtabelle ist Wallern im Spitzenfeld klassiert. In den neun bisherigen Heimspielen gingen nur zwei Spiele verloren und ein Match endete Remis. Für die nötigen Tore sollen wieder Wolfgang Roiss und Mattias Scheibl sorgen. Die erste Partie in dieser Saison im Heidebodenstadion ging mit 0:1 verloren. Damals war es vor allem der Ex-Parndorfer Norbert Pammer der die Abwehr immer wieder schlecht aussehen ließ – das wird am Sonntag nicht passieren, denn Pammer hat Wallern verlassen. Vielleicht ist das die Chance für Parndorfs 1b ... ■



VIELE AUSFÄLLE! NEUDORF/PARNDORF KÄMPFT MIT DEM LETZTEM AUFGEBOT

1. KLASSE NORD. Einen schweren Gegner empfangen am Samstag um 18 Uhr mit Wulkaprodersdorf die Kicker aus Neudorf/Parndorf. Im Spitzenspiel der 1. Klasse Nord ist für die Kasuba-Elf allerdings verlieren verboten ...

Der Auftakt in die Rückrunde hätte für Neudorf/Parndorf gar nicht besser sein können. Gleich im ersten Spiel setzten sich Werner Hoffmann & Co. gegen Deutsch Jahrndorf mit 3:1 durch. Doch bereits im zweiten Spiel der Rückrunde kam in Mörbisch der Dämpfer. Die Kasuba-Elf kam über ein 1:1 gegen den Nachzügler nicht hinaus und verlor zwei wichtige Punkte im Kampf um den Aufstieg. Morgen spielen die Neudorfer gegen Tabellennachbar Wulkaprodersdorf um wichtige Punkte. Immerhin soll der Anschluss an die Tabellenspitze nicht schon nach drei Frühjahrsrunden verloren gehen. Leicht wird es allerdings nicht werden, denn Spielertrainer Patrick Kasuba könnten bald die Spieler ausgehen. Mit Mario Marko (Mittelfußknochenbruch), Philip Mramor (Schulter-Operation), Werner Hoffmann, Jozsef Somogyi und Ludovit Kovac fallen wahrscheinlich gleich vier Stammspieler aus. Auch Stürmer Alexander Lex ist noch nicht ganz fit nach seiner langen Spielpause. "Wir wollen jedes Spiel gewinnen", so Kasuba, "egal wie der Gegner heißt. Leider haben wir derzeit nur wenig Personal zur Verfügung, aber auch da müssen wir durch und das Beste daraus machen."

Alles andere als ein Sieg gegen Wulkaprodersdorf am Samstag wäre allerdings für die Neudorfer ein herber Rückschlag im Kampf um den Meistertitel und den Aufstieg in die 2. Liga Nord ... ■

PARNDORFER KINDER BESTENS IN FORM!

NACHWUCHS. Die Meisterschaft ist bereits voll im Gange.

Nicht nur die Erwachsenen jagen bereits seit Wochen dem runden Leder nach – auch der Nachwuchs des SC/ESV Parndorf hat nach der harten Vorbereitung auf die Frühjahrsmeisterschaft in den letzten Wochen schon das eine oder andere Erfolgserlebnis für sich verbuchen können. Die Unter 14 zum Beispiel konnte auswärts gegen den ASV Zurndorf mit 5:2 gewinnen. Nach zwei Spieldagen liegt die Truppe von Trainer Christian Brandl mit dem Punktemaximum von sechs Zählern hinter Leader Leithaprodersdorf am zweiten Platz. Die Unter 16 hingegen holte bei der Auswärtspartie gegen Andau/Tadten mit dem 3:3-Remis den ersten Punkt in der laufenden Meisterschaft und rangieren derzeit auf dem fünften Rang. ■

bezaubern

lassen von über 600 designer marken
die 30 – 70 % günstiger sind



30 minuten außerhalb von wien
A4 ausfahrt „neusiedl am see“ oder
A4 ausfahrt „neusiedl am see – gewerbepark“

www.designeroutletparndorf.at

Parndorf
Designer OutletTM

McArthurGlen